

Heizwerk Tröbitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Gemeinde(n): Tröbitz

Kreis(e): Elbe-Elster

Bundesland: Brandenburg



Heizwerk Tröbitz
Fotograf/Urheber: Kaja Boelcke



Kartenhintergrund: © Terrestris.de 2026

Das Heizwerk Tröbitz wurde 1978-1980 errichtet. Es ersetzte bei seiner Inbetriebnahme die restlichen Kessel des ehemaligen Kraftwerks der Brikettfabrik, die bereits seit längerem nur noch zur Produktion von Heißdampf betrieben wurden.

Bei Inbetriebnahme waren vier Kessel mit einer Leistung von je 6 t/h aktiv, wobei eine Erweiterung um zwei weitere Kessel bereits vorbereitet war. Die Kessel wurden mit Braunkohle bzw. mit Braunkohlebriketts beheizt. Über eine inzwischen abgebaute Heiztrasse wurde der produzierte Dampf in das gegenüberliegende Werksgelände transportiert.

Mit seinem 60 m hohen Schornstein stellt das Heizwerk neben dem Gebäude des geplanten Kraftwerks Tröbitz eine weithin sichtbare Landmarke dar.

Datierung:

- Erbauung: 1978-1980

Quellen/Literaturangaben:

- Unterlagen von Hartmut Mörlin, Tröbitz.

BKM-Nummer: 32001122

(Erfassungsprojekt Lausitz, BLDAM 2023)

Heizwerk Tröbitz

Ort: Tröbitz

Fachsicht(en): Denkmalpflege

Erfassungsmaßstab: Keine Angabe

Erfassungsmethoden: Übernahme aus externer Fachdatenbank

Koordinate WGS84: 51° 35 57,48 N: 13° 26 9,06 O / 51,5993°N: 13,43585°O

Koordinate UTM: 33.391.667,17 m: 5.717.631,70 m

Koordinate Gauss/Krüger: 4.599.591,68 m: 5.719.296,59 m

Empfohlene Zitierweise

Urheberrechtlicher Hinweis: Der hier präsentierte Inhalt steht unter der freien Lizenz dl-by-de/2.0 (Namensnennung). Die angezeigten Medien unterliegen möglicherweise zusätzlichen urheberrechtlichen Bedingungen, die an diesen ausgewiesen sind.

Empfohlene Zitierweise: „Heizwerk Tröbitz“. In: KuLaDig, Kultur.Landschaft.Digital. URL: <https://www.kuladig.de/Objektansicht/BKM-32001122> (Abgerufen: 22. Juni 2026)

Copyright © LVR



Rheinland-Pfalz

